



Dresden

Wo Diesel-Power &
Kohle-Dampf
auf Barock-Glanz treffen
5 Tage ab € 1098,-





Dresden ruft – und der Klang des barocken Elbflorenz erklingt wie eine Symphonie aus Geschichte, Melancholie, Kunst und Musik. Es ist ein Klang, der Erinnerungen weckt an vergangene Zeiten voller Glanz, Taktgefühl und Technik. Zwischen barockem Prunk und sanftem Elbnebel flüstert Dresden jedem Geschichten aus Stein und Licht zu. Wer Ohren hat, der höre den Klang. Wer Augen hat, der entdecke die Schönheiten. Wer ein Herz für Romantik trägt, der genieße im Zauber des Jetzt all das, was Dresden zu bieten hat. Wer hier durch das Elbtal reist, taucht ein in ein Land aus Stahl und Sehnsucht – wo Dampfrösser stolz über Schienen tanzen, Raddampfer Geschichten auf dem Wasser schreiben und Schlösser wie Gedichte aus Stein erscheinen. Wo Nostalgie noch großgeschrieben wird. Hier wird nicht einfach geistert – hier wird Geschichte gelebt, mit allen Sinnen.

1. Tag Dresden, wir kommen

Schon die Anreise ist voller Vorfreude – dem Ruf des Elbflorenz folgend. Dresden begrüßt dich mit barocker Pracht und mediterranem Flair, stolz entfaltet sich die Stadt entlang der Elbe. Noch ein abendlicher Bummel durch die Altstadt – und du weißt: Das wird mehr als nur eine Reise.

2. Tag Altstadttrundgang & Dampfschiffahrt

Dresden erhebt sich wie Phönix aus der Asche: Die Frauenkirche glänzt in neuem Glanz, der Zwinger strahlt barocken Stolz aus. Beim geführten Altstadttrundgang entdeckst du architektonische Pracht: das Grüne Gewölbe, Schloss Albrechtsburg, das italienische Dörfchen, die Brühl'sche Terrasse, der Taschenbergpalais. Unterwegs triffst du noch auf zwei weltweiten Berühmtheiten – die Semperoper und der

Zwinger. Vom Wasser aus wirkt Dresden wie gemalt: Vorbei an Elbschlössern und fünf berühmten Brücken gleitet dein Dampfschiff Richtung Schloss Pillnitz. Dort wendet das Schiff, und du kehrst zurück in die historische Altstadt. Dresden lädt dich ein, den Moment ganz bewusst zu genießen. Dein persönlicher Freiraum beginnt genau hier: zwischen Geschichte, Kultur und der Leichtigkeit eines Nachmittags, der einfach ganz dir gehört. Lass dich treiben und entdecke dein ganz persönliches Highlight. Lass den Alltag einfach hinter dir. Ob beim entspannten Kaffeegenuss in der Neustadt, beim Flanieren entlang der Elbe oder beim Besuch von einem der vielen Museen.

3. Tag Schnell wie der Wind – Mit dem SVT 18.16 unterwegs nach Kutná Hora

Ein Zug wie ein Versprechen. In den 60ern gebaut, um dem Westen zu zeigen: Auch der Osten kann modern. Sein Name: VT 18.16 – auch bekannt als Karlex, Vindobona oder Neptun. Wo er auftauchte, blieb niemand reglos. Köpfe drehten sich, Augen glänzten. Diesel brummte, Sehnsüchte erwachten. Ein Laufsteg auf Schienen – durch die schönsten Städte Europas. Heute verbindet der SVT Vergangenheit und Zukunft: Nostalgie trifft auf Nachhaltigkeit, Technikbegeisterung auf Romantik. In Dresden beginnt die Reise: durch Elbtal und Moldau, vorbei an Wäldern und Dörfern, bis nach Prag – wo Brücken von alten Versprechen flüstern – und weiter ins stille Kutná Hora. Die kleine tschechische Stadt, rund 70 Kilometer östlich von Prag, beeindruckt mit einer Fülle historischer Bauwerke, Zeugen ihrer Blütezeit als Silbermetropole. Kathedralen wie steinerne Gesänge, ge-





pflasterte Gassen voller Geschichte. Beim Flanieren durch gepflasterte Träumereien flüstern Steine alte Märchen. Gemäuer tuscheln von Küssen im Regen, von Streit bei Mondschein, von Nächten, die keiner mehr kennt. Sie plaudern – leise, doch lebendig – von Schicksalen, Begegnungen und Neuanfängen. Die Vergangenheit liegt in der Luft – als könnten die Gassen atmen. Der Tag war erfüllt von Eindrücken, Begegnungen und vielleicht auch kleinen Herausforderungen. Jetzt, auf der Rückfahrt nach Dresden, legt sich eine angenehme Ruhe über dich.

4.Tag Schloss Weesenstein und die Weißeritztal-Bahn

Die Perle im Müglitztal versetzt dich am Vormittag in einer Zeit voller Erinnerungen. Das Schloss, das sich seit 700 Jahren über dem Müglitztal erhebt, wurde immer wieder umgebaut, teilweise abgerissen und dem Zeitgeschmack entsprechend verändert, weshalb sich hier Stilelemente von Gotik bis Klassizismus finden. So entstand ein Unikum unter den sächsischen Schlössern, das über die Jahrhunderte hinweg den Hang hinab und seinen Besitzern gelegentlich über den Kopf wuchs. Was Architektur betrifft, scheint alles auf dem Kopf zu stehen, denn das Schloss wuchs Schicht um Schicht von oben nach unten. Heute erkunden Besucher sein verwinkeltes Treppenreich: Im fünften Stock stoßen sie auf einen Pferdestall, während die herrschaftlichen Gemächer des 18. und 19. Jh. mit ihren wertvollen Tapeten ein Stockwerk unterhalb des Kellers zu finden sind. Hier, auf seinem Lieblingsschloss, arbeitete der feinsinnige Prinz Johann an seiner Übersetzung von Dantes »Göttlicher Komödie«, bevor er die sächsische Königswürde annahm. Der

„Milchkannen-Express mit Pfiff“, so wird liebevoll die Weißeritztalbahn genannt, ist übrigens die dienstälteste öffentliche Schmalspurbahn Deutschlands. Von Freital geht es hinauf in Erzgebirge. Täglich unter Dampf entführt sie dich in die Nostalgie der Bimmelbahnen zu Großmutterns Zeiten. Gemütlichkeit und die Faszination Dampflok zaubern auch auf die Gesichter der Erwachsenen ein fröhliches Kinderlachen. Steig ein! Freue dich auf eine nostalgische Reise unter Volldampf.

5.Tag Die Parkeisenbahn im Dresden

Bis zur Heimreise hast du noch Zeit für individuelle Entdeckungen. Nutze die verbleibenden Stunden, um die Atmosphäre der Stadt noch einmal in dich aufzunehmen. Ob ein gemütlicher Spaziergang durch verwinkelte Gassen, ein Besuch in einem kleinen Café abseits der bekannten Wege oder ein spontaner Abstecher im Großen Garten – oft sind es gerade diese ungeplanten Momente, die in Erinnerung bleiben. Denn durch Dresdens grünes Herz zieht die Dresdner Parkeisenbahn mit Volldampf gemächlich ihre Kreise – ein liebenswertes Relikt vergangener Zeiten, das heute noch Jung und Alt verzaubert. Kleine Dampfvolken steigen auf, während Kinderaugen leuchten und die Miniaturzüge auf schmaler Spur durch Alleen und an Teichen entlang schnaufen. Was diese Bahn so besonders macht: Sie wird mit Herz und Hingabe von Kindern und Jugendlichen betrieben, die den Bahnalltag mit erstaunlichem Verantwortungsbewusstsein meistern. Jeder Halt, jeder Pfiff, jedes Lächeln erzählt eine Geschichte – von Gemeinschaft, Technikbegeisterung und einem ganz besonderen Ort, an dem die Zeit ein kleines bisschen langsamer vergeht.





Diese Leistungen sind inklusiv

- 4x Ü/F im 4*Intercity-Hotel Dresden
- Stadtbesichtigung in Dresden
- Dampfschiffahrt auf der Elbe
- 1 Abendessen in Dresden
- Dampfzugfahrt Weißeritztalbahn
- Eintritt Schloss Weesenstein
- Nostalgie-Busfahrt in Dresden
- Zugfahrt im legendären SVT 18.16 nach Kutna Hora
- 1 Fahrt mit der Parkeisenbahn Dresden
- Stadtbesichtigung in Kutna Hora

FRÜHBUCHER-Deal

bis 31.03.2026: 193 € sparen
statt 1291 € nur 1098 € p.p. im DZ
plus Eintritt Verkehrsmuseum Dresden

Reisepreis p. P. in €

	31.03.	01.04.
Doppelzimmer	1098,-	1291,-
Einzelzimmer	1298,-	1527,-

Unsere Empfehlungen p. P. in €

Zimmer in ruhiger Innenhof-Lage

Doppelzimmer	44,-	53,-
Einzelzimmer	76,-	89,-

Reisetermin 2026

08.07. - 12.07.2026

Information, Beratung, Buchung...



Eine Marke von RDK-Touristik GmbH

Frohnhäuser Straße 15 b

D 35685 Dillenburg

Telefon +49 2771 83050

Telefax + 49 2771 830525

info@reise365.com

www.reise365.com

Wichtiger Hinweis:

Die Reise ist grundsätzlich jederzeit durchführbar. Für die SVT-Tagessonderfahrt ist jedoch eine Mindestteilnehmerzahl von 120 Personen erforderlich. Wird diese Zahl nicht erreicht, erfolgt der Tagesausflug mit regulären Zügen; eine eventuell entstehende Preisdifferenz wird erstattet. In diesem Fall hast du die Möglichkeit, den Tagesausflug zu stornieren – der bereits berechnete Tarif wird dir dann zurückgezahlt. Da Dampflokomotiven, Nostalgiezüge, Schiffe sowie Busse aus den 1950er- und 1960er-Jahren (oder älter) historische Fahrzeuge sind, kann es jederzeit zu unerwarteten technischen Ausfällen kommen. Eine kurzfristige Reparatur ist in der Regel nicht möglich; adäquater Ersatz lässt sich meist ebenfalls nicht kurzfristig beschaffen. Wir behalten uns daher vor, für den Tagesausflug nach Kutná Hora dann moderne Verkehrsmittel einzusetzen. Gegebenenfalls erfolgt die Anreise mit einem planmäßigen Zug. Diese gegebenenfalls notwendigen Änderungen dienen ausschließlich der Durchführung und Qualitätssicherung der Reise und stellen keinen Reklamationsgrund oder Anlass für eine kostenfreie Stornierung der gesamten Reise dar. Sollte es zum Austausch des Beförderungsmittels kommen, kann sich der Reisepreis eventuell entsprechend ändern; die Mehrkosten werden weiterberechnet. Diese Regelung gilt auch für Änderungen während der laufenden Reise. Grundsätzlich behalten wir uns Programmänderungen sowie Anpassungen bei Leistungen, Zeiten und Reiseverlauf jederzeit vor. Auch diese führen nicht zu einem Anspruch auf Reklamation oder kostenfreie Stornierung. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Bitte beachte auch die gesonderten Stornobedingungen, die deiner Buchungsbestätigung beigelegt sind. Mit deiner Buchung erklärst du dich mit diesen Bedingungen einverstanden. Das Programm ist auch ideal für Begleitpersonen geeignet – bei der Auswahl wurde besonders darauf geachtet, dass auch der touristische Teil nicht zu kurz kommt.